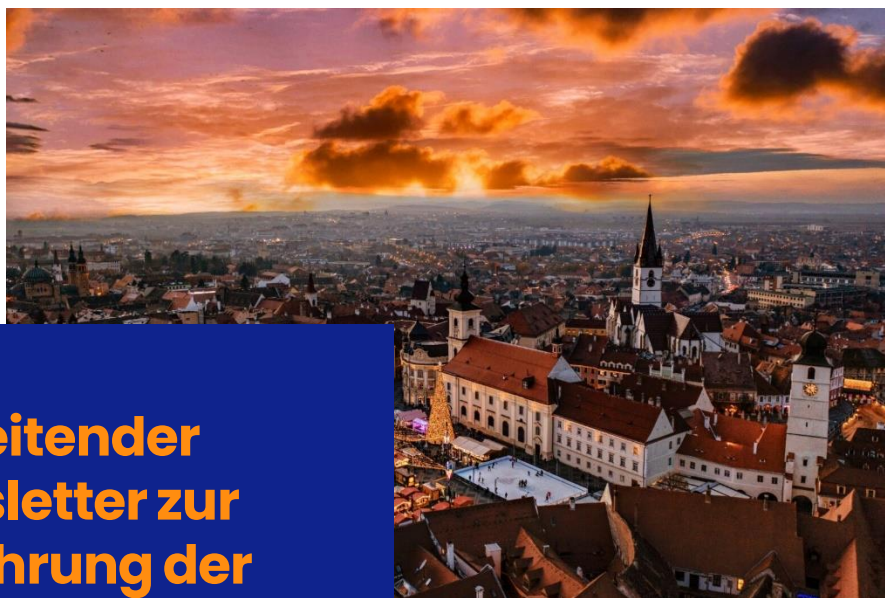


ONCOBOX 2.0

NEWSLETTER



Begleitender Newsletter zur Einführung der OncoBox 2.0

4/2025

- Viertes Tumordokumentations-system (c37) angebunden
- Erfahrungsberichte aus dem Pius-Hospital in Oldenburg
- Status OncoBox Brust 2.0
- OncoBox und Versorgungsforschung
- Lehrgang OncoBox Führerschein – Eindrücke und neue Termine

Aktuelle Informationen zur OncoBox Lunge 2.0 finden Sie auch unter www.oncobox.de

● Editorial

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie während der Einführung des OncoBox 2.0-Umfeldes in den DKG-zertifizierten Organkrebszentren (insbesondere den Lungen- und Brustkrebszentren) auf dem Laufenden halten.

In diesem Newsletter freuen wir uns insbesondere über einen weiteren erfolgreichen Lehrgang „OncoBox-Führerschein“ mit 22 Teilnehmer*innen inkl. Movember-Spaß, über große Fortschritte bei der Anbindung der Tumordokumentationshersteller an die OncoBox Lunge 2.0, einen weiteren Erfahrungsbericht aus einem Pilotzentrum und Einblicke in die OncoBox 2.0-Welt und deren Beitrag für die Versorgungsforschung.

ANBINDUNG OncoBox Lunge 2.0 TUMORDOKUMENTATIONSSYSTEME (TDS) (STATUS 30.11.2025)

TDS	Anbieter	Status Verifizierung *
GTDS	Justus-Liebig-Universität Gießen	Verifiziert
ODSeasyNet	asthenis	Verifiziert
ONKOSTAR	IT-Choice	Verifiziert
c37.CancerCenter	celsius37.com	Verifiziert
CIC	Ente Ospedaliero Cantonale	1. Verifizierungsschritt abgeschlossen
CREDOS	Comprehensive Cancer Center Ulm (CCCU)	1. Verifizierungsschritt abgeschlossen
HUG specific ETL System	Hôpitaux Universitaires de Genève - Centre des cancers	1. Verifizierungsschritt abgeschlossen
KV Westfalen-Lippe	ONDIS	1. Verifizierungsschritt abgeschlossen

* Für die Erlangung der Konformitätsbescheinigung ist der erfolgreiche Abschluss eines zweistufigen Verifizierungsverfahrens notwendig. Der tagesaktuelle Status kann unter [XML-OncoBox](#) abgerufen werden.



● Status Anbindung Tumordoku-Systeme

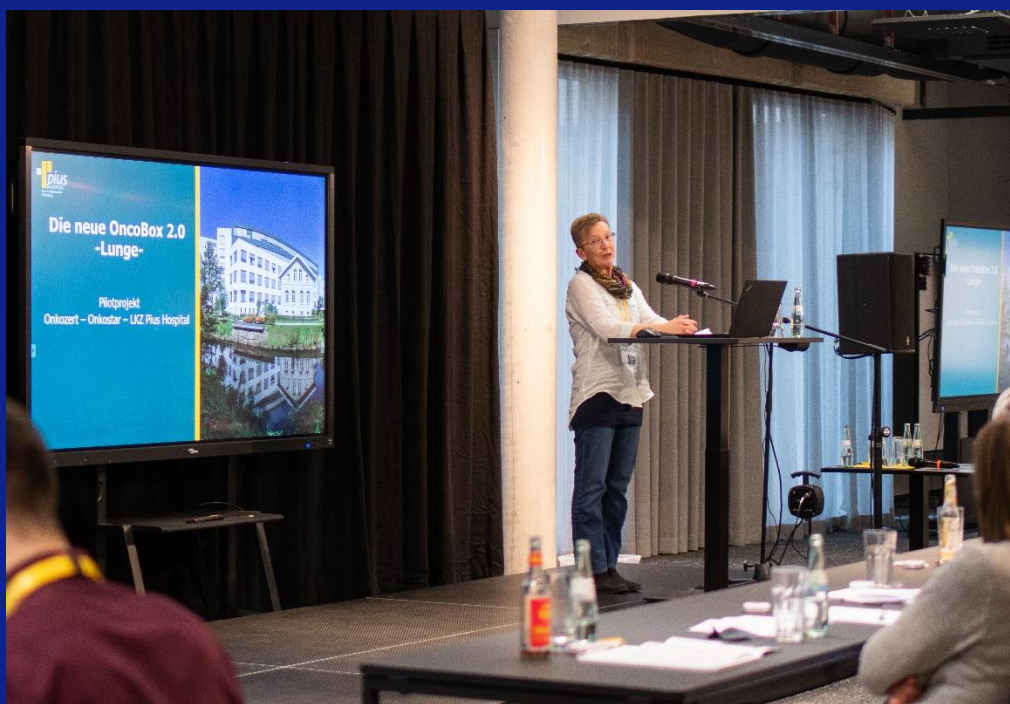
Mit c37 konnte das 4. TDS an die OncoBox Lunge 2.0 angebunden werden. **Über 70 % der Lungenkrebszentren** nutzen c37, GTDS, ODSeasyNet oder ONKOSTAR.

Die TDS-Hersteller, welche entweder einen oder beide Verifizierungsschritte abgeschlossen haben (siehe Tabelle oben), decken **mehr als 80 %** der DKG-zertifizierten Lungenkrebszentren ab.

ERFAHRUNGSBERICHTE NUTZUNG ONCOBOX 2.0

Wir haben mit **Katrin Wedeken** (Tumordokumentarin) vom Lungenkrebszentrum Oldenburg Pius-Hospital über ihre Erfahrungen mit der OncoBox Lunge 2.0 gesprochen, die sie als Pilotzentrum der ONKOSTAR-OncoBox-Schnittstelle gemacht hat.

„Mit der OncoBox 1.0.-Welt hatte ich im Rahmen der Zertifizierung bisher wenig Berührung. Wir haben sie jedoch in den Organen Brust und Darm genutzt, um bei der Umstellung auf ONKOSTAR im Jahr 2021 die Altdatenübernahme zu überprüfen. Trotzdem kann ich schon etwas zu den Unterschieden zwischen der 1.0 und 2.0-Welt sagen: Die Bedienbarkeit ist in der OncoBox Lunge 2.0 wesentlich einfacher, verständlicher und übersichtlicher – insgesamt das Handling. Und das liegt nicht daran, dass mein Schwerpunkt die Lunge ist, sondern ganz allgemein. Die Daten werden einfach plausibler dargestellt. Die Fall-Liste ist großartig, weil ich erstmalig einen zusammenfassenden Einblick in meine Zertifizierungsdaten habe. Die größte Herausforderung war sicherlich, die unterschiedlichen Interpretationen der Kennzahlenberechnung von ONKOSTAR und OncoBox mit meinen eigenen Ansprüchen in Einklang zu bringen. Die Kennzahlen werden tatsächlich hier und da anders interpretiert als wir es in Vergangenheit gehandhabt haben – daran muss man sich gewöhnen; genauso wie an die Kompromisse, die mit einer Standardisierung der Datenfelder und Algorithmen einhergehen. Über das eine oder andere Datendefizit müssen wir sicherlich noch einmal sprechen (Anmerkung d.V.: Frau Wedeken lacht).“



Katrin Wedeken präsentiert ihre Erfahrungen mit der OncoBox Lunge 2.0 bei den ONKOSTAR-Anwendertagen in Hannover

VERSORGUNGSFORSCHUNG MIT DER ONCOBOX 2.0

Die OncoBox Lunge 2.0 ist im Rahmen des Innofond-Projektes „DigiNet“ unter der Konsortialführung der Uniklinik Köln entstanden. Wir haben **Dr. Anna Kron**, Leiterin der Geschäftsstelle des nNGM, gebeten, über das Versorgungsforschungsprojekt DigiNet und die Rolle der OncoBox Lunge 2.0 zu berichten.

DigiNet und OncoBox Lunge – Fortschritt für die personalisierte Lungenkrebstherapie - von Dr. Anna Kron

Mit dem Innovationsfonds-Projekt **DigiNet** (gefördert vom Gemeinsamen Bundesausschuss, G-BA: <https://diginet.nngm.de/>) wurde bis September 2025 ein neuer, digital unterstützter Ansatz („neue Versorgungsform“) erprobt, um die Versorgung von Patienten mit fortgeschrittenem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (NSCLC) gemeinsam besser zu steuern. Ziel war es, die über das nationale Netzwerk Genomische Medizin (nNGM: <https://api.aerzteblatt.de/pdf/122/16/a944.pdf>) bundesweit verfügbare qualitätsgesicherte molekulare Diagnostik, interdisziplinäre Beratung und personalisierte Therapien im Sinne einer vollständigen transsektoralen „Patient Journey“ nachzuverfolgen – insbesondere durch die digitale Vernetzung von nNGM-Zentren und Lungenkrebszentren mit weiteren stationären und ambulanten Netzwerkpartnern (v. a. unterstützt durch den Bundesverband der Niedergelassenen Hämatologen und Onkologen, BNHO) und erstmals auch mit Patienten selbst. Das digitale Netz soll Transparenz in der Versorgungslandschaft schaffen und sektorale Trennung nachhaltig überwinden.

Die Patienten waren dabei aktiv als Ideengeber und Mitgestalter eingebunden – sowohl in eigenen Arbeitsgruppen als auch bei der Entwicklung des neuen digitalen Patientenportals. Damit werden Informationen zum Zugang zu zielgerichteten Behandlungen standortunabhängig in der Breite verfügbar gemacht und Patient-Reported Outcomes (PROs) in die Versorgung fortlaufend integriert.

Eine zentrale Rolle spielt die neu eingeführte **OncoBox Lunge 2.0**. Die Software unterstützt die lokale, strukturierte Tumordokumentation und wurde von OnkoZert um nNGM-/DigiNet-relevante Parameter sowie sichere Export- und Importfunktionen pseudonymisierter Daten erweitert. Über eine direkte Anbindung an die zentrale Network Data Platform (NDP) von nNGM und DigiNet wird der sektorübergreifende Austausch von Versorgungsdaten ermöglicht. Bestehende OncoBox-Funktionalitäten – etwa die Erhebung von Qualitätsindikatoren für zertifizierte Lungenkrebszentren – wurden um Funktionalitäten der Datenauswertung und Flexibilisierung von Forschungsmodulen ergänzt und stärken die technologische Weiterentwicklung der OncoBox für das gesamte nNGM.

So unterstützt die OncoBox sowohl Qualitätssicherung als auch Versorgung und Forschung – ein wichtiger Schritt hin zu einer wissensgenerierenden Onkologie.

VERSORGUNGSFORSCHUNG MIT DER ONCOBOX 2.0

DigiNet und OncoBox Lunge – Fortschritt für die personalisierte Lungenkrebstherapie (Fortsetzung)

Basierend auf den publizierten Daten zum klaren Überlebensvorteil im [nNGM](#) und in zertifizierten Krebszentren (https://www.wido.de/fileadmin/Dateien/Dokumente/Publikationen_Produnkte/GGW/2022/wido_ggw_0422_schoffer_et_al.pdf) soll DigiNet zeigen, wie durch gestärkte digitale Infrastruktur die Lungenkrebsversorgung stetig verbessert werden kann. Die DigiNet-Evaluation wird im März 2026 abgeschlossen. Ziel bleibt, personalisierte Therapien flächendeckend zugänglich zu machen und Behandlungsergebnisse kontinuierlich zu optimieren.



Dr. Anna Kron
Leitung Geschäftsstelle nNGM

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft der qualitätsgesicherten onkologischen Versorgung.

DIE DKG HAT DAS WORT: ONCOBOX 2.0 und Versorgungsforschung

„Die neue OncoBox eröffnet der Versorgungsforschung ein ganz neues Universum an Möglichkeiten. Die zentrumsübergreifend einheitliche Dokumentation ermöglicht Versorgungsanalysen, die Zentren heute bereits eigenständig und in Verbünden durchführen können. In der Vergangenheit mussten die Daten erst aufwändig in ein einheitliches Datenformat übertragen werden, dieser Aufwand entfällt nun. Bei uns hat sich mittlerweile das Verb „oncoboxen“ etabliert: „Sind die Daten geoncoboxt“? – denn dann können wir damit arbeiten. Die OncoBox 2.0 macht durch die erweiterten Funktionen und ihre Flexibilität aber auch Forschungsprojekte leichter umsetzbar, übrigens nicht nur für Versorgungsforschung im engeren Sinne. Sie dient dann als Basisdokumentation, die studienspezifisch erweitert werden kann. Das hat schon mit der alten OncoBox in großem Maßstab funktioniert (z. B. PCO und EDIUM) und kann in den nächsten Jahren neue Maßstäbe setzen. Die Zukunft wird großartig!“

PD Dr. Christoph Kowalski
Bereichsleitung Versorgungsforschung
(Deutsche Krebsgesellschaft)



STATUS ONCOBOX 2.0 BRUST

Nach der erfolgreichen Pilotierung der OncoBox Lunge 2.0 als erste Entität der neuen OncoBox 2.0-Generation, erfolgt aktuell die Integration der zweiten Tumorentität Brust. Nach der Veröffentlichung der Datenfeldspezifikation im September, wird noch in diesem Jahr eine erste Version für das Auditjahr 2026 unter www.xml-oncobox.de bereitgestellt. Damit wird der Grundstein für eine Pilotierung der OncoBox Brust 2.0 Anfang 2026 gelegt.

Dass die Brust als zweite Tumorentität in die OncoBox 2.0 überführt wird, bietet für das aktuell größte Zertifizierungssystem und insbesondere für die über 300 Standorte der Brustkrebszentren viele Vorteile. Mit der neuen Applikation wird im Vergleich zur bestehenden OncoBox Brust 1.0 nicht nur der Anteil der berechneten Kennzahlen deutlich erhöht, sondern stehen auch neue Funktionalitäten, wie z.B. eine Fall-Liste oder die Dokumentation und Speicherung von Begründungen zu Kennzahlen, zur Verfügung. Nicht nur für die Zertifizierung, sondern auch für die Versorgungsforschung bietet die neue OncoBox Brust 2.0 durch eine detaillierte Datenfeldspezifikation sowie eine verbesserte Technologie viel Potenzial.

Für das kommende Auditjahr 2026 kann - unter der Voraussetzung einer verifizierten Schnittstelle des Tumordokumentationssystems - die OncoBox Brust 1.0 (Version N1.1.1) oder die neue OncoBox Brust 2.0 verwendet werden. Aufgrund der Optionalität der OncoBox Brust, kann das Datenblatt alternativ auch manuell ausgefüllt werden. Die OncoBox Brust 1.0 wird zum 31.12.2026 deaktiviert und steht somit ab dem Auditjahr 2027 nicht mehr zur Verfügung.

Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme an der Pilotierung haben, können Sie sich gerne an Frau Alicia Böttcher (a.boettcher@onkozert.de) wenden.

"Das GTDS-Entwicklungsteam hat eine erste Testversion des OncoBox 2.0-Exports für die Brust fertiggestellt und befindet sich jetzt im Validierungs- und Verfeinerungsprozess. Im Vergleich zur OncoBox Lunge 2.0 ist der Aufwand deutlich geringer, da große Teile der Spezifikation der Lunge entsprechen. Somit können große Teile des Programmcodes übernommen werden. Auch der Umfang an Details ist im Vergleich zur Lunge geringer. Letztlich ist das auch der stärkeren inhaltlichen Orientierung der Spezifikation am onkologischen Basisdatensatz gedankt."

Dr. Udo Altmann
Bereich Tumordokumentation
Projektleitung, Programmierung **GTDS / WebGTDS**



RÜCKBLICK – ONCOBOX-FÜHRERSCHEIN AM 20./21. NOVEMBER 2025 – MOVEMBER-EVENT

22 Teilnehmer:innen folgten unserem Ruf zum nächsten **OncoBox-Führerschein-Lehrgang in Neu-Ulm**. Abgeleitet von den Erkenntnissen aus den Pilotlehrgängen im Juli entstand in kurzer Zeit eine Online-Lernplattform, mit der sich die Teilnehmer:innen auf den Lehrgang vorbereiten konnten. Das Feedback war sehr gut und wir freuen uns über viele weitere Interessent:innen. Die neuen Funktionalitäten der OncoBox 2.0 – und das Schulungsangebot dazu – wurden von den Teilnehmer:innen sehr geschätzt. Verbesserungspotenzial gibt es natürlich auch: für die Teilnehmer:innen dürfte es gerne etwas länger dauern bzw. die Stoffdichte sollte etwas reduziert werden, zwei Anmerkungen, die wir uns für unsere Lehrgänge 2026 zu Herzen nehmen. Auf der nächsten Seite finden Sie einige Original-Statements.

Eine Besonderheit gab es noch für die Teilnehmer:innen. Wer im November zu einem Lehrgang von OnkoZert / ClarData kommt, wird sicherlich auch zu einem **Movember-Event** eingeladen. Durch die **PCO-Studie** sind wir mit der australischen Spendenorganisation seit nun 10 Jahren verbunden, Ehrensache, dass wir auch in diesem Jahr wieder das Thema Männergesundheit in den Fokus gerückt haben, sowohl mit dem Event als auch mit der von uns gesammelten Spendensumme von **3.400 €**!



Konzentration während des Lehrgangs



Unser Café Fortschritt war sehr gut gefüllt



Sportliche Schnurrbartträger



Eine Tombala darf nicht fehlen

DIE ONCOBOX-FÜHRERSCHEIN- TEILNEHMER:INNEN HABEN DAS WORT

Wie fanden unsere Teilnehmer:innen des OncoBox-Führerscheins den Lehrgang?
Wir haben Sie nach ihren Eindrücken gefragt.

„Die Inhalte des Lehrgangs sind sehr detailliert mit vielen theoretischen und praktischen Tipps. Durch die Möglichkeit der Online-Plattform kann man sich optimal für den Kurs und die Prüfung vorbereiten. Die vermittelten Inhalte stellen für meinen Arbeitsalltag einen absoluten Mehrwert dar.“

Joseph Rychciak
Tumordokumentar und Studienassistent
im Klinikverbund Allgäu



„Der OncoBox 2.0-Führerschein war ein voller Erfolg: Das Training hat nicht nur die grundlegenden Abläufe vertieft, sondern vor allem den Blick für die oft verborgenen, aber enorm wertvollen Funktionen der OncoBox geschärft. Dieses Wissen ist ein echter Gewinn für Rezertifizierungsprozesse und die Versorgungsforschung, weil es erlaubt, das Potenzial des Systems präzise und effizient auszuschöpfen. Ein Kurs, der nachhaltigen Mehrwert schafft.“



PD Dr. Daniel Gagiannis
Leiter des Lungenkrebszentrums
Bundeswehrkrankenhaus Ulm

„Der Lehrgang ‚OncoBox-Führerschein‘ bei OnkoZert bot einen idealen Rahmen, um die neue Version der OncoBox 2.0 intensiv kennenzulernen und praxisnah zu erfahren, wie Datenqualität für Audits gesichert und Zertifizierungen erfolgreich vorbereitet werden können.“

Dr. Mirjam Frank
Referentin des Ärztlichen Direktors, Zentrums-
koordinatorin Organkrebszentren Klinikum
Westfalen / Knappschafts Krankenhaus Dortmund



„Ein interessanter und gut aufbereiteter Kurs in angenehmer Atmosphäre. Auch für langjährige OncoBox-Nutzer zu empfehlen.“

Christina König
Tumordokumentarin am Lungenkrebszentrum
Augsburg - Schwaben

ONCOBOX-FÜHRERSCHEIN VORSCHAU TERMINE IN 2026

Für das 1. Quartal stehen die Termine für den [OncoBox Führerschein](#)

Dienstag/Mittwoch, 24./25. Februar 2026

Mittwoch/Donnerstag, 18./19. März 2026

Dienstag-Donnerstag, 17.-19. März 2026 (Kombinationslehrgang, siehe unten)

☐ **Lehrgang/Prüfung**
„OncoBox Führerschein“
24.02. - 25.02.2026

Beginn: 13:30 Uhr - Dienstag, 24.02.2026
Ende: 13:00 Uhr - Mittwoch, 25.02.2026
Ort: Gartenstr. 24
89231 Neu-Ulm
(Geschäftsstelle ClarData und OnkoZert)

(> 5 Plätze frei)

☐ **Lehrgang/Prüfung**
„OncoBox Führerschein“
18.03. - 19.03.2026

Beginn: 15:00 Uhr - Mittwoch, 18.03.2026
Ende: 16:30 Uhr - Donnerstag, 19.03.2026
Ort: Gartenstr. 24
89231 Neu-Ulm
(Geschäftsstelle ClarData und OnkoZert)

(> 5 Plätze frei)

☒ **Kombinationslehrgang**
Lehrgang „Audit Vor-/nachbereitung“
Qualifizierung „OncoBox Führerschein“
17.03. - 19.03.2026

Was ist ein Kombinationslehrgang?

Beginn: 10:00 Uhr - Dienstag, 17.03.2026
Ende: 16:30 Uhr - Donnerstag, 19.03.2026
Ort: Gartenstr. 24
89231 Neu-Ulm
(Geschäftsstelle ClarData und OnkoZert)

(> 5 Plätze frei)

Dann können Sie sich hier direkt für einen Lehrgang anmelden.

[Zur Anmeldung](#)

Für das 1. Quartal 2026 wird erstmalig auch die Möglichkeit eines **Kombinationslehrgangs „Audit Vor-/Nachbereitung & OncoBox-Führerschein“**. Der Lehrgang „Audit Vor-/Nachbereitung“ startet am **ersten Tag** um 10:00 Uhr und endet am zweiten Tag um 14:00 Uhr. Die Teilnehmenden lernen die Abläufe, Anforderungen und Unterlagen der DKG-Zertifizierung kennen und gewinnen Sicherheit im Umgang mit Auditergebnissen. Nähere Informationen zum Lehrgang finden Sie unter: www.onkoziert.de/qualifizierung-zentren.

Nach Ende des Lehrgangs „Audit Vor- / Nachbereitung“ am **zweiten Tag** und einer kurzen Pause beginnt um 15:00 Uhr der Lehrgang „OncoBox-Führerschein“, der praxisnah in die Arbeit mit der OncoBox 2.0 einführt. Im Fokus stehen Dokumentation, Qualitätssicherung und Versorgungsforschung.

Der Lehrgang endet am **dritten Tag** nach einer abschließenden Prüfung um 16.30 Uhr. Nähere Informationen zum Lehrgang finden Sie auf [OncoBox Führerschein](#).

Der Kombinationslehrgang ermöglicht es, beide Themen in einem kompakten Format zu absolvieren und die Inhalte optimal miteinander zu verknüpfen. Eine Buchung des Kombinationslehrgangs ist direkt über [OncoBox Führerschein](#) möglich. Selbstverständlich können die beiden Lehrgänge auch einzeln gebucht werden: Der Lehrgang „Audit Vor-/Nachbereitung“ über [OnkoZert](#), der „OncoBox-Führerschein“ über [OncoBox Führerschein](#).